

Anregungen/Wünsche

Betr. Umwidmung der Wagenfeldstr. in Mesum

Die Stadt Rheine sollte m.E. dem Beispiel der Bottroper Bez.vertretung folgen und durch ein Zusatzschild zur Wagenfeldstr. verdeutlichen, dass die Straße nicht Karl, sondern Wilhelm Wagenfeld gewidmet ist, der in den 20er Jahren als Lehrer am Bauhaus in Dessau tätig war, der einezeitlose Tischlampe entworfen hat u. der sich standhaft geweigert hat in die NSDAP einzutreten.

) Diese pragmatische Lösung würde den Anwohnern der Wagenfeldstr. Ausgaben f. neue Ausweise, Führerscheine u. den Adresswechselschriftverkehr ersparen.

(Bitte umseitig für Rückfragen bzw. Antwort Absender angeben)

Mit freundlichen Gruß J. Ualmsid